
Vorstellung Audi Urbansphere Concept: Die Zukunft des Stadtverkehrs?

Von Jens Meiners, cen

Audi hat zugehört, hat mit Kunden im fernen und doch so nahen China diskutiert, wo die Marke auch heute einen untadeligen Ruf genießt und weiterhin Fahrzeuge aller Technologien verkaufen will und darf. Was man sich dort unter einem elektrisch angetriebenen Fahrzeug der Oberklasse vorstellt, das zeigen die Ingolstädter jetzt mit einer Studie namens Urbansphere. Sie sprengt die Grenzen eines Raumkonzepts und fusioniert eine äußerst geräumige Fahrgastzelle mit Technologien der obersten Kategorie.

Der schon ausweislich seines Namens als Stadtauto ausgelegte Urbansphere ist 5,51 Meter lang, zwei Meter cm breit und knapp 1,80 Meter hoch. Er liefert aus zwei Elektromotoren eine Leistung von 295 kW (401 PS) sowie 690 Nm Drehmoment. Aus Imagegründen verfügt er über Allradantrieb – „essentiell für leistungsstarke Vertreter der Marke“, wie Audi anmerkt (mit Ausnahme des R8 RWS). Und er steht auf der PPE-Plattform (zukünftige Porsche Macan, Audi Q6 und A6), und damit noch nicht auf der kommenden, konzernweit eingesetzten SSP-Plattform.

Seit sich die regierende Partei Chinas von ideologischem Ballast getrennt hat, geht es wirtschaftlich steil aufwärts, Sozialneid ist kein Thema mehr im längst nicht mehr kommunistischen Reich der Mitte. Audi trägt diesem Trend Rechnung: „Der Innenraum des Audi Urbansphere ordnet sich nicht dem klassischen Diktat unter, nachdem in ein von der Fahrphysik beschränktes Volumen möglichst viele Sitzplätze, Ablagen und Funktionselemente zu zwängen seien. Er folgt an erster Stelle dem Bedürfnis der Fahrgäste, großzügigen Raum als distinktiven Komfortfaktor erleben zu können“, erläutert der Presstext ein Primat privater Komfortbedürfnisse, von dem man in Europa kaum noch zu träumen wagt.

Tatsächlich bietet der Urbansphere auf seiner beträchtlichen Grundfläche eine ungewöhnlich geräumige, bequeme und faszinierend futuristische Fahrgastzelle. Ob man sich nun klassischer Musik hingeben, Telefonkonferenzen leiten oder den neuesten Hollywood-Streifen betrachten will: Es gibt wohl kaum einen bequemerem und luxuriöseren automobilen Raum, um unterwegs arbeiten oder einfach abschalten zu können. Der tägliche Stau in Shanghai oder Peking, er lässt sich im Urbansphere so produktiv wie angenehm gestalten, maximal abgeschirmt vom lärmenden Treiben ringsum.

Europäischen Befindlichkeiten wird – neben dem Elektroantrieb – immerhin noch in einem weiteren Aspekt Rechnung getragen: Die luxuriösen Fauteuils sind nicht etwa mit edlem Leder, sondern mit rezykliertem Polyamid bezogen. Der Einsatz des „tierfreien“ Chemiewerkstoffs geht nicht auf Kundenwünsche aus China zurück, sondern ist ein europäisches Experiment im Luxussegment.

Wenn die Resonanz positiv ausfällt, dürften viele Elemente des Audi Urbansphere den Weg in die Serie finden. Und er ist ein schönes Beispiel dafür, was Autohersteller noch auf die 24-Zoll-Räder stellen können, wenn sie dürfen – und auf ihre besten Kunden hören. (Jens Meiners, cen)

Bilder zum Artikel



Autor Jens Meiners am Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



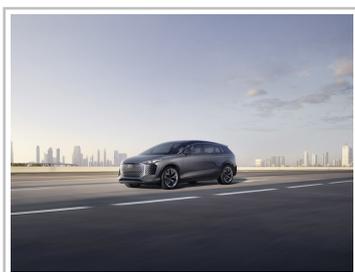
Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Autor Jens Meiners im Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



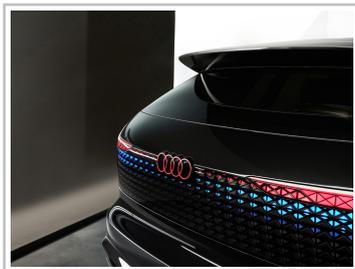
Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Urbansphere Concept.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi
